



**Mitteilungsblatt**

Verband der Sportvereine Südtirols  
Brennerstraße 9 – 39100 Bozen  
Tel. 0471 974378  
Pressereferent: Markus Kaserer  
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

**Buchhaltungspflicht innerhalb 15. Oktober**

BOZEN. Vereine, die das pauschale Steuergesetz Nr. 398/91 anwenden, müssen innerhalb 15. Oktober die gewerblichen Einnahmen des Vormonats im dafür vorgesehenen Einnahmeregister (DM 11/2/97) eintragen. Für Steuerfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Rede und Antwort.



**Familienwanderung Meran 2000**

MERAN. Der Familienwandertag führte die VSS-Familie heuer ins Wandergebiete Meran 2000. Trotz Schlechtwetters erreichten die Teilnehmer die Mittagshütte. Die Draufgänger testeten anschließend den Alpin-Bob.

**Trainer für den Handball-Nachwuchs**



BRIXEN. Die neue Handball-Referentin Elke Niederwieser begann ihre Tätigkeit mit einer Fortbildung für Jugendtrainer. 25 Anwärter wollten sich die Fortbildung mit Wolfgang Pollany in Brixen nicht entgehen lassen. Pollany war österreichischer Nationalspieler und auch als National- und Clubtrainer erfolgreich. Der Österreicher hat bereits 40 Trainerfortbildungen abgehalten. Der Referent setzte seine Fortbildung unter den Namen „Wege zum modernen Handball – neue Strategien, neue Trainingsmittel“. Im Theorie-Block ging Pollany vor allem mit Lehrmaterial des europäischen Handballverbandes (EHF) auf die psychologischen Grundlagen ein. Zum umfangreichen Praxisteil gehörten Micro- und Midi-Handball, die Analyse von Entscheidungsverhalten, Gruppentaktiken in Abwehr und Angriff sowie die Tormann-Ausbildung. Im Bild: einige Teilnehmer mit Pollany.

**Doppelte Bezirksversammlung**

BRUNECK/LAAS. Der Bezirk Pustertal/Gadertal verbindet seine Bezirksversammlung mit einem Jubiläum. Am 11. Oktober wird in Bruneck das zehnjährige Bestehen der Sportmedizin Bruneck gefeiert. Der Sportmediziner Alex Mitterhofer macht dabei einen Rück- und Ausblick und steht auch für Fragen rund um die Defibrillatoren zur Verfügung. Alle Vereinspräsidenten, Sektionsleiter, Funktionäre, Bürgermeister, Sportreferenten und Sportinteressierte sind zur VSS-Bezirksversammlung am 11. Oktober mit Beginn um 19 Uhr im Raiffeisen Forum in Bruneck, eingeladen. Die Versammlung des Bezirks Vinschgau findet am 8. Oktober um 18.30 Uhr im Schießstand von Laas statt.

**Die VSS-Termine im Oktober**

- 13. Oktober:**  
Kegeln: VSS/Raiffeisen-Mannschaftsmeisterschaft der Jugend in Verdungs und Partschins
- 19. Oktober:**  
Behindertensport: Internationales Radkriterium in Kastelbell
- 20. Oktober:**  
Badminton: VSS/RVD-Kids- und Jugendcup in Brixen  
Handball: VSS/RVD-U12-Turnier in Brixen

# Sportinstruktor, Klappe die zweite

**AUSBILDUNG: VSS startet Sportinstruktor II – Berufsbegleitende Ausbildung über 18 Monate – Anmeldeschluss: 21. Oktober**

BOZEN. 32 Absolventen haben im Herbst 2012 die erste Ausbildung zum VSS-Sportinstruktor abgeschlossen. Das ist eine eineinhalbjährige allgemeine Ausbildung zum Übungsleiter. Ende Oktober beginnt die zweite Auflage mit einem motorischen Eignungstest.

Der VSS hat sich an das Modell der österreichischen Lehrwart-Ausbildung angelehnt, mit dem Unterschied, dass die Ausbildung zum Sportinstruktor nicht sportartspezifisch ist. Der Lehrgang verfolgt das Ziel, die Teilnehmer mit den fachlichen und erzieherischen Aufgaben eines Trainers vertraut zu machen.

Koordinator der Ausbildung ist der diplomierte Sportwissenschaftler und ehemalige Sprinter Mattias Schnitzer. Für die Ausbildung konnten wieder namhafte Referenten wie die Sportpsychologin Monika Niederstätter, der Sportmedizi-



Die Ausbildung zum Sportinstruktor beinhaltet auch einen ausgiebigen Praxisteil.

ner Stefan Resnyak oder die Universitätsprofessoren Renate Zimmer und Elmar Kornexl ge-

wonnen werden. Die Ausbildung hat einen Umfang von 140 Unterrichtseinheiten zu je 60

Minuten und erstreckt sich über einen Zeitraum von etwa 18 Monaten. Um ein Modul po-

sitiv abzuschließen, sind eine Anwesenheit von 75 Prozent sowie eine positive Teilprüfung erforderlich. Am Ende der Lehrgänge findet eine kommissionelle Abschlussprüfung statt.

Die Ausbildung ist berufsbegleitend. Die Einheiten beschränken sich deshalb auf den Abend und auf das Wochenende. Um die Qualität der Ausbildung zu gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl auf 32 beschränkt. Die Teilnehmer müssen mindestens 18 Jahre alt sein, ein sportmedizinisches Attest vorweisen und einen motorischen Eignungstest absolvieren. Dieser findet am 25. Oktober um 16 Uhr in der LBS „Tschuggmall“, im Fischzuchtweg 16 in Brixen statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 480 Euro und beinhaltet auch sämtliche Kursunterlagen. Anmeldeschluss ist der 21. Oktober. Das Anmeldeformular finden Sie online Infos: wolfgang.bam-pi@vss.bz.it

**ZEITPLAN**

**Die ersten Termine bis Schulende**

- |                                                    |                                                                                                                                                                                |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Freitag, 8. November: 14 - 18.30 Uhr (Bozen)       | Samstag, 8. März: 8 - 18.15 Uhr (Brixen); Zwischenprüfung I                                                                                                                    |
| Dienstag, 12. November: 18.30 - 21.30 Uhr (Bozen)  | Mittwoch, 19. März: 18 - 21.45 Uhr (Bozen)                                                                                                                                     |
| Freitag, 22. November: 14 - 18.15 Uhr (Bozen)      | Freitag, 11. April: 8 - 17.30 Uhr (Brixen)                                                                                                                                     |
| Samstag, 23. November: 8 - 17.30 Uhr (Brixen)      | Freitag, 16. Mai: 8 - 17.30 Uhr (Bx)                                                                                                                                           |
| Montag, 27. Jänner: 18.30 - 21.30 Uhr (Bozen)      | Die weiteren Termine sind noch zu definieren.                                                                                                                                  |
| Donnerstag, 13. Februar: 18.30 - 21.30 Uhr (Bozen) | Die Einheiten finden entweder im Seminarraum 2.01 der Gewerbeoberschule „Max Valier“ in Bozen oder in der Aula/Turnhalle der Landesberufsschule „Tschuggmall“ in Brixen statt. |
| Montag, 24. Februar: 18.30 - 21.30 Uhr (Brixen)    |                                                                                                                                                                                |
| Freitag, 7. März: 8 - 17.45 Uhr (Bx)               |                                                                                                                                                                                |



Koordinator Mattias Schnitzer

**INHALTE**

**Die einzelnen Module für den Sportinstruktor**

- |                                                                             |                                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1. Modul:</b> Organisation und rechtliche Aspekte des Sports (3 Stunden) | <b>4. Modul:</b> Bewegungslehre und Biomechanik (14 Stunden)                           |
| <b>2. Modul:</b> Prävention und Erste Hilfe (8 Stunden)                     | <b>5. Modul:</b> Trainingslehre (35 St.) Theorie und Praxis                            |
| <b>3. Modul:</b> Medizinische Aspekte des Trainings (19 Stunden)            | <b>6. Modul:</b> Pädagogische Aspekte und psychologische Aspekte im Sport (15 Stunden) |
| <b>7. Modul:</b> Didaktik und Methodik (26 Stunden)                         | <b>8. Modul:</b> Praktische Übungen (20 Stunden)                                       |

# Task Force, um Schockgeber zu besänftigen

**VERPFLICHTENDE DEFIBRILLATOREN: Erstes Rundschreiben: Das rät der VSS - Bedarfserhebung für Mitgliedsvereine bis 15. Oktober**

BOZEN. Defibrillatoren sind Geräte, die durch gezielte Stromstöße Herzrhythmus-Störungen beenden und damit auch Menschenleben retten können. Defibrillatoren werden auch Schockgeber genannt. Als die Defibrillatoren mit dem Balduzzi-Dekret vom 4. August verpflichtend eingeführt wurden, war das für die Sportvereine zunächst wie ein Schock. Doch die Sportvereine können vorerst beruhigt sein. Amateursportvereine haben auf jeden Fall bis Ende 2015 Zeit, um sich so ein Gerät anzuschaffen. Um alle Fragen zu klären, die rund um die Defibrillatoren entstanden sind, hat der VSS eine eigene Task Force eingerichtet. Dieser Arbeitsgruppe gehören auch Vertre-

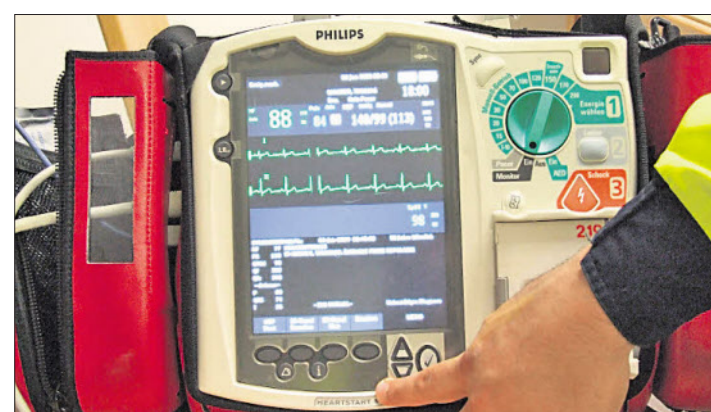
ter des Weißen Kreuzes, Sportmediziner und Rechts-Experten an. Für den VSS sind Obmann Günther Andergassen, dessen Vize Much Pichler sowie Thomas Ladurner dabei. Ein erstes Rundschreiben ist bereits an die Vereine gegangen. Zunächst bittet der VSS die Mitgliedsvereine um eine Bedarfserhebung bis 15. Oktober, um die Anzahl der benötigten Defibrillatoren zu eruieren. Das entsprechende Formular finden Sie auch im Download-Bereich unserer Internetseite. Während den Amateursportvereinen 30 Monate Zeit bleiben, muss sich der FC Südtirol beeilen. Profivereine haben nur sechs Monate Zeit, die gesetzliche Vorgabe umzusetzen.

**Wer braucht einen Defibrillator?**

Jeder Sportverein und zwar für Training und Wettkampf, wobei das Gerät maximal 2-3 Minuten von der Sportanlage entfernt sein darf und öffentlich zugänglich sein muss. Sportvereine, die dieselbe Sportanlage benutzen, können sich auch gemeinsam einen Defibrillator anschaffen.

**Wer darf einen Defibrillator bedienen?**

Ausschließlich speziell ausgebildetes Personal. Dafür ist der Besuch von Kursen notwendig, die im Regelfall acht Stunden (Theorie und Praxis) dauern. Im Abstand von zwei Jahren sind Auffri-



So sieht ein Defibrillator aus.

schungskurse zwingend notwendig. Der VSS rät, dass rein aus praktischen Gründen zumindest alle Trainer und Übungsleiter eines Vereins eine entsprechende

Ausbildung machen. Der VSS weist außerdem darauf hin, dass diese Personen keine Verantwortung für den Verlauf der Rettungsaktion tragen.

**Raiffeisen fördert den Sport.**  
www.raiffeisen.it